

## MISS-SÜDOSTSCHWEIZ-WAHL

# Zwei Kandidatinnen aus der Region bewerben sich

Am 5. September 2009 findet die diesjährige Miss-Südostschweiz-Wahl statt. Ins Rennen um die Schönheitskrone steigen auch zwei junge Frauen aus dem Einzugsgebiet des «Pöschtlis», nämlich Karin Kunfermann aus Rongellen und Majlis Widrig aus Rodels. Das «Pöschtlis» hat die beiden Kandidatinnen darum gebeten, sich den Lesern und Leserinnen vorzustellen.

## Karin Kunfermann

Ich heisse Karin Kunfermann und bin am 1. Oktober 1990 in Thusis geboren.

Ich bin in Rongellen mit einer Schwester und einem Bruder auf einem Bauernhof aufgewachsen. Dann habe ich neun Jahre die Grundschule in Zillis besucht.

In den letzten zwei Schuljahren habe ich viel Sport gemacht, vor allem Unihockey, wobei wir zwei Mal nacheinander den Bündner Meister-Titel gewonnen haben.

Im Juli nach meinem Schulabschluss begann ich die Ausbildung als Hotelfachfrau in Davos. Auf Grund der Schliessung des Hotels in Davos habe ich mein letztes Lehrjahr im Hotel «Fravi» in Anderer fortgesetzt. Im Juli dieses Jahres bin ich mit der Lehre fertig.

Wie ich mich danach noch weiterbilde, steht noch offen. Zuerst einmal werde ich im Service arbeiten, an ein oder zwei Open Air teilnehmen und mit meinen Freunden die Freizeit geniessen.

Letztes Jahr habe ich sehr viel über die Miss-Wahlen vernommen; darauf hin bin ich mit einer Freundin an das Finale an der Gehlitz zuschauen gegangen. Nicht zu-

letzt hat mich auch meine Ausbilderin dazu ermutigt. Schliesslich meldete ich mich an.

Beruflich ein neues Business kennen zu lernen, um dort vielleicht auch Fuss zu fassen, ist ein Beweggrund für meinen Bewerbung. Natürlich möchte ich daraus viel lernen und viele neue Erfahrungen machen.

Ich würde mich sehr darüber freuen, die Südostschweiz repräsentieren zu dürfen, zumal ich hier aufgewachsen bin. Das Amt würde mir ermöglichen, neue Kontakte zu knüpfen und an interessanten Events teilzunehmen.

Meine Hobbys sind Reiten, Lesen, Tanzen, Musik hören und mich mit Freunden treffen. Mein neuestes Hobby ist das Autofahren. Als Kind nahm ich einige Male an Jungzüchter-Wettbewerben teil, was mir damals auch viel Freude bereitet hat.

## Majlis Widrig

Ich heisse Majlis Widrig, bin 20 Jahre alt und seit drei Jahren Hausfrau und Mutter einer wundervollen Tochter. Nebenbei bin ich aushilfsweise als Servicefachfrau tätig. Geboren wurde ich am 13. Ok-



Majlis Widrig mit Tochter Sina.

(Bild Mathias Vogel, [www.mv-fotografie.ch](http://www.mv-fotografie.ch))

tober 1988 in Schweden (Gällivare). Aufgewachsen bin ich, bis ich etwa zweieinhalb Jahre alt war, in Bad Ragaz. Danach sind wir nach Rodels gezogen. Die Grundschule habe ich in Almens, Rodels und Paspels absolviert, danach habe ich noch ein 10. Schuljahr in Cazis angehängt.

Ich wurde in jungen Jahren Mutter und habe, wie schon erwähnt, eine wundervolle Tochter. Meine Familie hat mich in dieser Zeit wirklich wunderbar unterstützt.

Am 21. April 2006 kam meine Tochter Sina zur Welt. Ich genoss einige Monate mein neues Leben als Mutter. Nach einer kurzen Ruhepause begann ich ein Praktikum in einer Kinderkrippe.

Nun arbeite ich seit einem Jahr aushilfsweise als Servicefachfrau. Meine Hobbys sind Joggen, die Natur und das Modeln. Diese verschiedenen Tätigkeiten bringen mir viel Abwechslung in meinen Alltag als Mutter.

Ich hab mir schon einige Jahre Gedanken darüber gemacht, irgendwann an der Miss-Südostschweiz-Wahl teilzunehmen. Nun habe ich diesen Schritt einfach mal gewagt und bin sehr glücklich darüber, dass ich dabei sein darf. Ich möchte auf jeden Fall so viel wie möglich für meine Zukunft dazulernen. Die Zeit bis jetzt hat mir schon sehr viel gebracht.

Ich hoffe auf eine tolle Zeit mit den anderen Finalistinnen. Harmonie und Zusammenhalt in unserer Gruppe sind mir sehr wichtig. Bis jetzt war es eine ganz tolle Zeit, und

wir konnten uns auch gegenseitig unterstützen. Und natürlich hoffe ich fest auf ein gutes Endergebnis.

Ich sehe das Miss-Südostschweiz-Amtsjahr als grosse Chance für meine Zukunft. Dieses Amtsjahr würde ich mit viel Engagement angehen und würde mich über die vielen Begegnungen mit Menschen aus der Südostschweiz freuen. Ich würde alles geben, um noch weiterzukommen. So viele Erfahrungen wie möglich zu machen, ist mir sehr wichtig.

Es war schon viele Jahre einer meiner grössten Träume, Model zu stehen. Vor rund einem Jahr ergab sich dann die Möglichkeit dazu. Das hat mir wahnsinnig viel Spass gemacht, und so hatte ich immer wieder neue Aufträge. Nun habe ich schon einige tolle Shootings hinter mir – und hoffentlich noch viele vor mir, denn ich möchte mein Lieblingshobby zum Hauptberuf machen. Ich habe bis jetzt schon viel gelernt, und das habe ich auf jeden Fall auch meiner lieben Familie, meinem Freund und meiner Chefin zu verdanken. Denn alle kamen mir mit sehr viel Verständnis und Unterstützung entgegen, wenn ich mal ein Wochenende verbucht war. Ein ganz herzliches Dankeschön an sie alle.

Einen Erfolg im Vorfeld der Miss-Südostschweiz-Wahl hat Majlis Widrig bereits verbuchen können: Am Sonntag, 21. Juni, wurde sie in Bad Ragaz zur Miss Casino Bad Ragaz 2009 erkoren und kann nun ein Jahr lang das Ragazer Casino repräsentieren.



Karin Kunfermann.

(Bild zVg)